

PRESSEMITTEILUNG (Kurzfassung)

Potenziale statt Probleme: Leerstandskonferenz

Luckenwalde bietet Plattform für interdisziplinäre Tagung

Luckenwalde, September 2018 | Fachleute diskutieren mit Bürgern, Praktiker mit Künstlern, Querdenker mit Verwaltungsmitarbeitern: Von 10. bis 12. Oktober findet im brandenburgischen Luckenwalde eine interdisziplinäre Leerstandskonferenz statt. Der Titel: „Betreten verboten! Strategien gegen den Leerstand von Produktionsstätten.“ Anmeldungen sind bis 9. Oktober möglich.

Leerstände von Produktionsstätten als Chance, statt als Problem – darum geht es in der dreitägigen Leerstandskonferenz. Es geht um innovative Lösungsansätze, um Konzepte zur Zwischen- und Nachnutzung sowie um Synergieeffekte und langfristige Strategien. Dazu kommen Raumpioniere, Investoren und Pragmatiker zusammen.

Zu Fuß, im Plenum, in Workshops und Diskussionsrunden

Eröffnet wird die Leerstandskonferenz am Mittwoch, 10. Oktober, um 19 Uhr mit einer öffentlichen Impulsveranstaltung in der Stadtbibliothek. Key Notes, Diskussionen, Workshops und eine Stadtwanderung stehen am Donnerstag, 11. Oktober, ab 10 Uhr auf dem Programm. Mit einem Impuls beginnt der letzte Konferenztag am Freitag, 12. Oktober, bevor die Tagung temporeich mit einer Pecha Kucha-Reihe schließt. Beim gemeinsamen Suppenessen zum Abschluss dürfen am Ende die neuen Eindrücke und Kontakte sacken.

Mit Unterstützung von

Dass es von beiden reichlich geben wird, verspricht eine facettenreiche Referentenliste aus Künstlern und Verwaltungsvertretern, Architekten, Urbanisten und Journalisten, die von Projekten, Experimenten und Innovationen, von Herausforderungen und Erfolgen erzählen.

Erste Auflage der Leerstandskonferenz in Deutschland

Die Leerstandskonferenz wurde 2011 in Österreich ins Leben gerufen. Die Tagung in Luckenwalde (Landkreis Teltow-Fläming) ist die erste Leerstandskonferenz in Deutschland. Von Seiten der Architektenkammern Berlin und Brandenburg ist die Leerstandskonferenz als offizielle Fortbildungseinheit anerkannt. Anmeldungen sind bis 9. Oktober online möglich unter www.leerstandskonferenz.de. Tickets zur Konferenz kosten 180 Euro, für Studenten 50 Euro, plus Mehrwertsteuer. Alle Details zum Programm der Leerstandskonferenz sowie ausführliche Hintergrundinformationen gibt es ebenfalls online auf www.leerstandskonferenz.de.

2.176 Zeichen

Mit Unterstützung von

Pressefotos



10_(c)nonconform

Das E-Werk ist einer der baulichen Zeugen von Luckenwaldes industrieller Vergangenheit. Der Künstler Pablo Wendel hat das lange verwaiste Gebäude gekauft und macht es für die Leerstandskonferenz erstmals wieder öffentlich zugänglich. Die Leerstandskonferenz vom 10. bis 12. Oktober in Luckenwalde (Landkreis Teltow-Fläming, Brandenburg), ist die erste Auflage der Konferenz, die in Deutschland stattfindet.



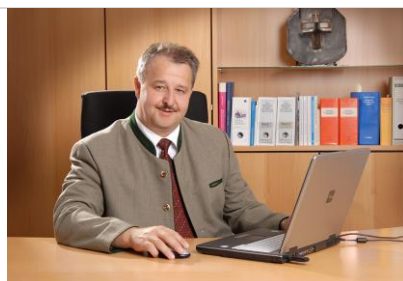
MartinCiesielski_(c)_MartinCiesielski

Martin A. Ciesielski verbindet Kommunikation und Wirtschaft in außergewöhnlicher Weise: Mit Strategien des Improvisationstheaters entwickelt er neue Nutzungsideen für Objekte.



08_(c)nonconform

Das Stadtbild Luckenwaldes erzählt immer noch von der rasanten Entwicklung der Industrialisierung im 19. Jahrhundert. Heute gilt es, neue Nutzungsformen für viele der einstigen Produktionsstätten zu finden.



Bgm_PeterKloo(c)_Kolbermoor

Große Industriebranche in kleiner Stadt – was tun? Peter Kloo, Bürgermeister der bayrischen Kleinstadt Kolbermoor, gibt anhand von eigenen Erfahrungen Beispiele, wie die Herausforderung angegangen werden kann.

Mit Unterstützung von

Leerstands Konferenz

nonconform



	<p>05_Bibliothek_(c)nonconform</p> <p>Im alten Bahnhof von Luckenwalde ist heute die Stadtbibliothek untergebracht. Das Gebäude wurde mit einem Architekturpreis prämiert. Für ihren innovativen Umgang mit Strukturwandel hat die Stadt Luckenwalde zudem bereits den Deutschen Städtebaupreis erhalten.</p>
	<p>froebe_209-2_(c)_PhilipBirau</p> <p>Turit Fröbe bringt die Themen Leerstände und Baukultur zusammen. Im Arbeitsalltag betreibt sie die „Stadtdenkerei“ und schreibt Bücher über „Die Kunst der Bausünde“.</p>

Weitere Pressefotos sowie Fotos in großer Auflösung sind unter diesem Link erhältlich:

<http://www.leerstandskonferenz.at/id-2018/presse.html>

Sie können außerdem jederzeit unter info@aprinum.de angefragt werden.

Mit Unterstützung von

Brandenburgisches Landesamt
für Denkmalpflege und
Archäologisches Landesmuseum

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG



performance
electrics

Brandenburgische
Architektenkammer
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Leerstands Konferenz

nonconform



Pressekontakt

Aprinum Kommunikation

Tina Eberhardt

Schopfloch | Pforzheim

Telefon: +49 171 5827849

info@aprinum.de

www.aprinum.de

Presseakkreditierung unter info@aprinum.de

Impressum

nonconform ideenwerkstatt GmbH

Reichenberger Str. 124 D

D-10999 Berlin

Projektkonzeption & Ansprechpartner

Roland Gruber, Sabine Weber & Torsten Klafft, nonconform

Leerstandskonferenztelefon: +49 151 7260 5998

Email: leerstandskonferenz@nonconform.at

Bürowebsite: www.nonconform.at

Leerstandskonferenzwebsite: www.leerstandskonferenz.de

Leerstandskonferenzwebsite: www.leerstandskonferenz.de

Mit Unterstützung von

Brandenburgisches Landesamt
für Denkmalpflege und
Archäologisches Landesmuseum

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG



performance
electrics

Brandenburgische
Architektenkammer
Körperschaft des öffentlichen Rechts



FACT SHEET

Tickets zur Leerstandskonferenz

Die Tickets zur 7. Leerstandskonferenz kosten:

- Normalpreis: 180 Euro, zzgl. 19% MwSt
- Studenten: 50 Euro, zzgl. 19% MwSt

Eine Buchung ist online unter www.leerstandskonferenz.de möglich.

Das Ticket umfasst neben dem Zugang zur Tagung außerdem:

- Tagungsunterlagen
- Verpflegung inkl. Abendessen am 1. Konferenztag
- Mittagessen am 2. Konferenztag (exkl. Getränke)
- Zusendung der Zusammenfassung als pdf.

Veranstalter und Partner

Die **Stadt Luckenwalde** ist Ausrichter und Veranstalter der 7. Leerstandskonferenz. Kuratiert wird die Tagung vom Architektur- und Planungsbüro **nonconform**, welches das Konzept 2011 entwickelt hat. Möglich gemacht wird die Leerstandskonferenz außerdem durch eine Reihe von Partnern und Unterstützern:

- Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum
www.bldam-brandenburg.de
- Bundesstiftung Baukultur
www.bundesstiftung-baukultur.de
- performance electrics
www.performance-electrics.com
- Brandenburgische Architektenkammer
www.ak-brandenburg.de

Mit Unterstützung von

Bisherige Leerstandskonferenzen

- **2017 Innervillgraten / Osttirol**
„Leerstand ab Hof“ - Strategien gegen Leerstand in der Landwirtschaft
- **2016 St. Corona / Niederösterreich**
„Zimmer frei“ – Regionen zwischen Tourismus und Leerstand
- **2015 Leoben / Steiermark**
„Auslastung: Nicht genügend! – Schulen und ihre ungenutzten räumlichen Potenziale“
- **2013 Fresach / Kärnten**
„Neue Perspektiven auf Architekturen des Scheiterns“
- **2012 Eisenerz / Steiermark**
„Der Berg schrumpft – Leerstand im Alpenraum“
- **2011 Ottensheim / Oberösterreich**
„Neue Perspektiven für leerstehende Bauten im ländlichen Raum“

Dokumentationen bisheriger Leerstandskonferenzen unter www.leerstandskonferenz.de.

Mit Unterstützung von